

# Inhalt

Einführung	
Sie haben Ihr Leben gewählt	1
Engel, die kosmische Intelligenz	2
Ein Gott - viele Religionen?	3
Verzeihen - vergeben und vergessen?	4
Warum noch Rituale?	5
Die größte Kraft des Menschen	6
Wer bin ich?	7
Noch einmal: Wer bin ich?	8
Geben und Nehmen	9
Die Kunst der Meditation	10
Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst	11
Weihnachten - Das Fest des Lichts und der Liebe	12
Im Hier und Jetzt leben	13
Das Vaterunser. Vater unser im Himmel	14
Das Vaterunser. Geheiligt werde Dein Name	15
Das Vaterunser. Dein Reich komme	16
Das Vaterunser. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden	17
Das Vaterunser. Unser tägliches Brot gib uns heute	18
Das Vaterunser. Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern	19
Das Vaterunser. Führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen	20
Das Vaterunser. Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit	21
Das Vaterunser. In Ewigkeit. Amen	22
Brauchen wir Vorbilder?	23
Was ist Glück?	24
Sucht ist Sehnsucht	25
Yin und Yang - Symbol der absoluten Polarität	26
Das Kreuz - Symbol der Ganzheit	27
Werden „Wunder“ bald erklärbar?	28
Wieviel ist ein Mensch wert?	29
Gefühle - Freunde oder Feinde?	30
Alles hat Bewußtsein	31
Sich selbst anerkennen	32
Die Kosmischen Gesetze	33
Das Prinzip des Geistes	34
Das Prinzip von Ursache und Wirkung („Karma“)	35

Das Prinzip der Entsprechungen oder Analogien	36
Das Prinzip der Resonanz	37
Das Prinzip der Harmonie oder des Ausgleichs	38
Das Prinzip der Schwingung und des Rhythmus	39
Das Prinzip der Polarität und der Geschlechtlichkeit	40
Wo ist mein Seelenpartner?	41
Sternstunden	42
Gelassenheit	43
Liebevolle Distanz in Beziehungen	44
Schicksal oder Freier Wille?	45
Glaubenssätze	46
Wie kann Gott das zulassen?	47
Unsere Lebensaufgabe	48
Bedeutsame Zufälle („Synchronizität“)	49
Die Zehn Gebote: Lebensregeln up to date	50
Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben	51
Du sollst dir kein Bildnis machen	52
Du sollst den Namen, des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen	53
Du sollst den Feiertag heiligen	54
Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren	55
Du sollst nicht töten	56
Du sollst nicht ehebrechen	57
Du sollst nicht stehlen	58
Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten	59
Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus, Weib, Knecht, Magd, Vieh, noch alles, was dein Nächster hat	60
Zuhören	61
Was ist Beten?	62
Gott ist, wie wir sind	63
Meisterschaft	64
Segen	65
Im Reich der Gedanken	66
Das Ego und die universelle Einheit	67
Erleuchtung	68
Evolutionäre Erleuchtung	69
Mythen – Die Tiefendimension des Lebens	70
Visualisieren gestaltet Wirklichkeit	71
Das Frage- und Antwort-Spiel	72